



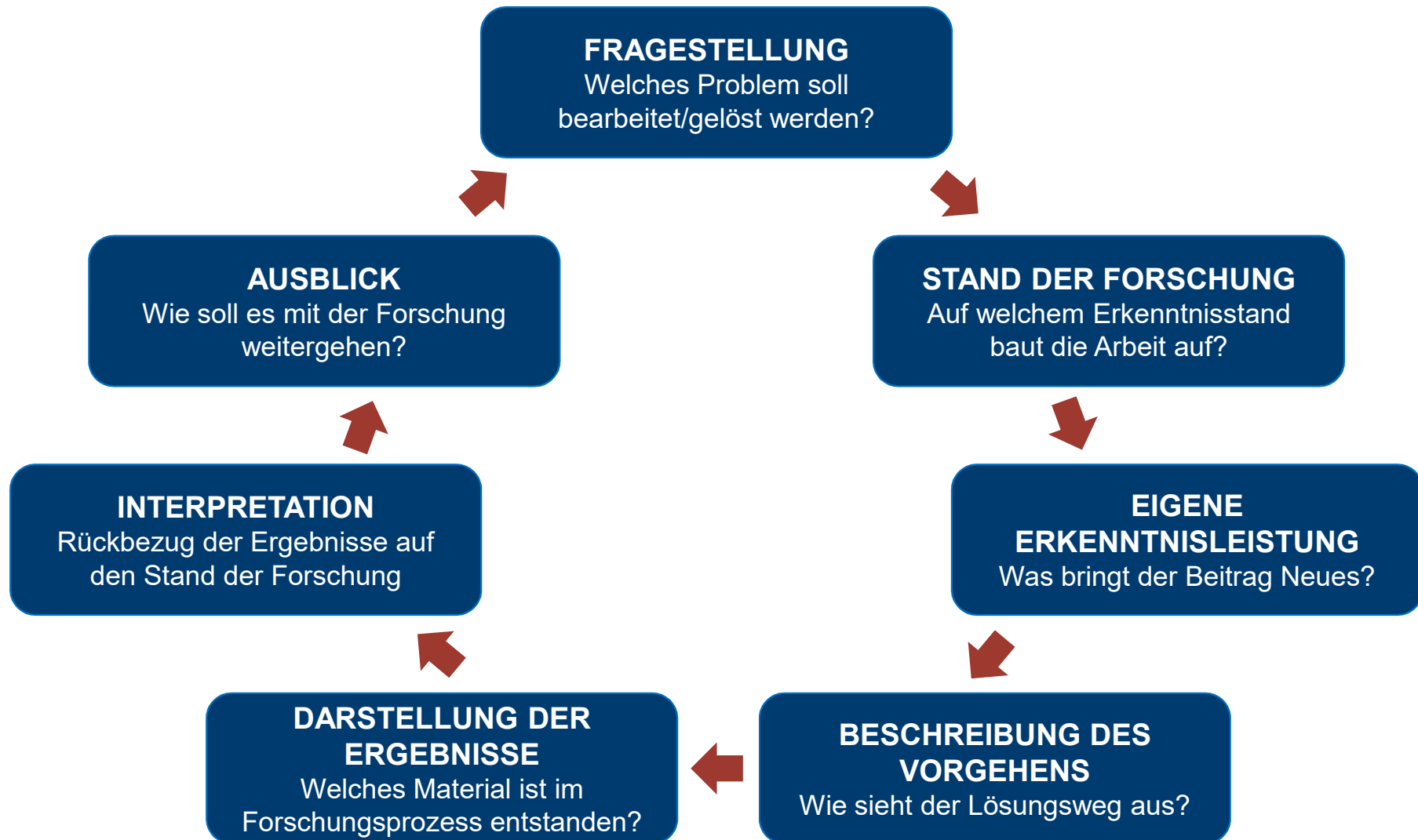
Westsächsische Hochschule Zwickau
University of Applied Sciences

Forschendes Lernen

- Fragestellung -

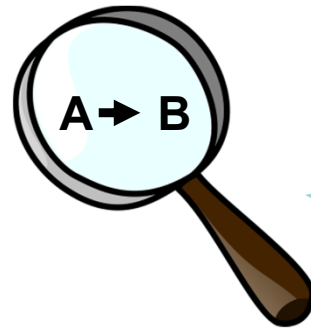
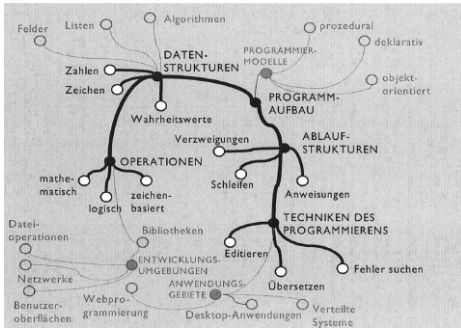
Wissenschaftlicher Erkenntnisprozess und Textproduktion

(Kruse 2003)

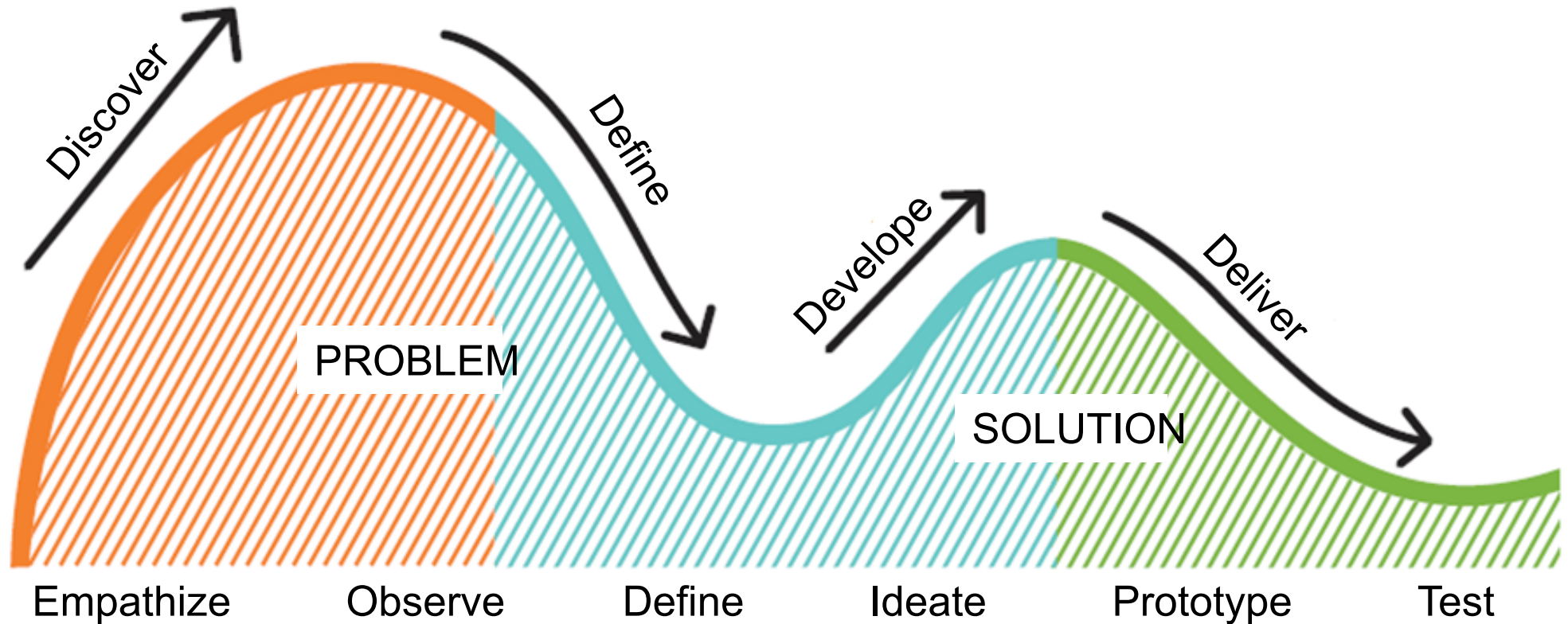


Design Thinking

(IDEO, 2015)



empirical
methodology
theoretical





Arten von Forschungsansätzen

(Kornmeier 2018: 62ff.)

Zuordnungsaufgabe

Arten von
Forschungsansätzen

beispielhafte
Forschungsfragen

- | | |
|----------------------------------|---|
| 1. Beschreibung
(Deskription) | a) Warum hat sich in Deutschland seit Ende des Zweiten Weltkriegs die Bevölkerungsstruktur verändert? |
| 2. Erklärung
(Explikation) | b) Wie wird sich die Zahl der Senioren in Deutschland in Zukunft entwickeln? |
| 3. Prognose | c) Wie lässt sich das Bevölkerungsgleichgewicht in Zukunft sicherstellen? |
| 4. Gestaltung | d) Wie hat sich die Zahl der Senioren in Deutschland seit Ende des Zweiten Weltkriegs entwickelt? |

Arten von Forschungsansätzen

(Kornmeier 2018: 62ff.)

Zuordnungsaufgabe

Arten von
Forschungsansätzen

beispielhafte
Forschungsfragen

- | | | |
|----------------------------------|--|---|
| 1. Beschreibung
(Deskription) | | a) Warum hat sich in Deutschland seit Ende des Zweiten Weltkriegs die Bevölkerungsstruktur verändert? |
| 2. Erklärung
(Explikation) | | b) Wie wird sich die Zahl der Senioren in Deutschland in Zukunft entwickeln? |
| 3. Prognose | | c) Wie lässt sich das Bevölkerungsgleichgewicht in Zukunft sicherstellen? |
| 4. Gestaltung | | d) Wie hat sich die Zahl der Senioren in Deutschland seit Ende des Zweiten Weltkriegs entwickelt? |

Arten von Forschungsansätzen

(Kornmeier 2018: 62ff.)

	Beschreibung (Deskription)	Erklärung (Explikation)	Prognose	Gestaltung
wesentliche Aufgabe	differenzierte Wahrnehmung; Beschreibung eines bestimmten Zustands/Prozesses	Begreifen/ Erklären durch Verstehen der Zusammenhänge	Zukünftige Ereignisse/ Zustände vorher- sagen Bewerten der Folgen	Gestaltungs- maßnahmen zur Zielerreichung
zentrale Frage(n)	Wie lässt sich die derzeitige Lage der Dinge konkret beschreiben? Was ist der Fall? Wie sieht „die Realität“ aus?	Warum ist dieses Ergebnis eingetreten? Warum ist etwas der Fall?	Was wird geschehen, wenn A eintritt? Wie wird etwas zukünftig sein/aussehen? Welche Veränderungen werden eintreten?	Welche Maßnahmen (z. B. Strategien, Instrumente) sind geeignet, um ein bestimmtes Ziel zu erreichen?
typische Elemente	Definition von Begriffen; Klassifikation; deskriptive Datenanalyse	Erklärung realer Sachverhalte; Ursache/Wirkungs-Beziehg.; Hypothesen-/ Theorienbildung	Vorhersage von Ereignissen, Verhalten, Entwicklungen, Wirkungen usw.	praktische Probleme aufgreifen und lösen; Gestaltungsempfehlungen



Fragestellung

... dient der Eingrenzung und Präzisierung Ihres Untersuchungsgegenstands.

- Kriterien einer „guten Frage“
 - (meistens) eine Frage, niemals eine implizite Annahme
 - wissenschaftlich (objektiv, präzise, abgegrenzt, etc.)
 - umsetzbar (Beachtung der verfügbaren Ressourcen; Angemessenheit des Schwierigkeitsgrades)
 - generativ (Eröffnung eines Zuganges zu einer relevanten Thematik des Faches)

erster Versuch einer Fragestellung:

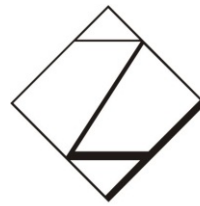
Studierende der Informatik können besser mit Office-Anwendungen arbeiten.

Verbesserungsvorschlag:

Können Studierende in der Informatik (MA) im Vergl. Zu Stud. der Sozialwiss. mit Office-Anwendungen arbeiten?

Entwickeln Sie im Breakout-Room einen ersten Entwurf ihrer Fragestellung.

Stellen Sie Ihre Fragestellung anschließend dem Plenum vor.



Westsächsische Hochschule Zwickau
University of Applied Sciences

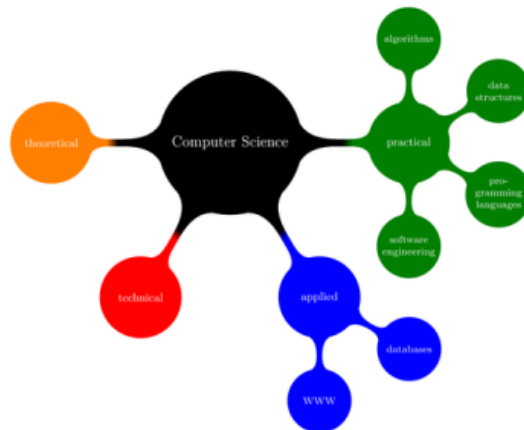
Recherche



1a. Wikipedia
<https://de.wikipedia.org>

1b. Wissenslandkarte
<http://search.carrot2.org>
<https://openknowledgemaps.org>

2a. Hochschulbibliothek
2b. wissenschaftliche
Suchmaschinen



3a. Spezialisierung
der Suchbegriffe
3b. englische
Suchbegriffe



Informationsbeschaffung

- keine Universal-Lösungen
- Zeit für Exploration

Empfehlungen

- vom Allgemeinen zum Speziellen
- Suchbegriffe identifizieren (Dozenten, Wikipedia, Überblicksartikel, usw.)
- * (Platzhalter für nicht ausgeschriebene Buchstaben)
- „“ (syntaktische Einheit)
- Wechsel zu englischen Suchbegriffe
- Filterfunktionen nutzen (Facettierung)



Informationsbeschaffung

1. Bibliothekskatalog

www.katalog.fh-zwickau.de

2.a Datenbanken

www.fh-zwickau.de/bib/literatursuche/datenbanken

(häufig VPN für Zugriff auf Publikationen nötig)

2.b Elektronische Zeitschriften

www.fh-zwickau.de/bib/literatursuche/elektronische-zeitschriften

3. Fernleihe

www.fh-zwickau.de/bib/benutzungsdienste/fernleihe



Recherche

Google Scholar (scholar.google.de)

Microsoft Academic (academic.microsoft.com)

Web of Science (<https://apps.webofknowledge.com>) - VPN (full tunnel)

ResearchGate (<https://www.researchgate.net>)

KVK (www.ubka.uni-karlsruhe.de/kvk.html)

Suchmaschine der Universität Karlsruhe

BASE (www.base-search.net)

Suchmaschine der Uni Bielefeld.

Statista (de.statista.com)

Statistiken (Campus-Lizenz der WHZ)

Arbeitsauftrag

Entwicklung Entwurf einer Forschungsfrage

Recherche von Publikationen, die
Forschungsfrage (oder verwandte Fragen)
behandeln

**Diskussion der Ergebnisse und
Schwierigkeiten der Recherche**

am 22.10.20

Save the
Date
online



Westsächsische Hochschule Zwickau

University of Applied Sciences

HOCHSCHULE FÜR MOBILITÄT | UNIVERSITY FOR MOBILITY

6. Lange

NACHT

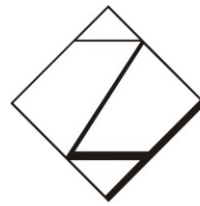
der

aufgeschobenen

Arbeiten

26. November 2020 | 16.30 - 1.00 Uhr

Vorträge | Beratung | Workshops



Westsächsische Hochschule Zwickau
University of Applied Sciences

Danke für das Interesse

Stefan Müller M.A.

Mitarbeiter für Hochschuldidaktik